

Diese Drohungen sind sehr beängstigend für ein Kind und so suchen Mädchen und Buben die Schuld bei sich selbst und glauben diesen Lügen.

„Mein Körper gehört mir“ erklärt sensibel und altersgerecht die wesentlichen Aspekte des Problembereichs in lebensweltnahen Darstellungen. Das Problem sexueller Übergriffe auf Kinder wird klar beim Namen genannt und die Vielzahl möglicher Belästigungen aufgezeigt.

Das geschieht in einer sehr kindgerechten und die Kinder aktiv mit einbeziehenden Darstellung der Thematik.



Angemessene Problemlösungen werden mit den Kindern erarbeitet. In dem Theaterstück wird Kindern klar und deutlich vorgeführt, wie sie sich gegen sexuelle Übergriffe wehren können. Dabei werden verschiedenen Strategien des Hilfeholens aufgezeigt.

„Mein Körper gehört mir“ setzt im Sinne einer präventiven Erziehung mit folgenden Botschaften an Kindern an:

- 📖 Mein Körper gehört mir.
- 📖 Ich kann mich auf meine Gefühle verlassen und ihnen vertrauen.
- 📖 Es gibt gute, unangenehme und komische Berührungen.
- 📖 Ich darf „Nein“ sagen.
- 📖 Es gibt gute und schlechte Geheimnisse.
- 📖 Ich darf Hilfe holen und darüber sprechen, auch wenn es mir ausdrücklich verboten wurde.
- 📖 Kein Erwachsener hat das Recht, Kindern Angst zumachen.
- 📖 Kinder haben niemals die Schuld an sexuellen Übergriffen.

Durch „Mitmachen und Theater-spielen“ werden die Kinder spielerisch und angstfrei mit der Thematik vertraut gemacht, es werden Lösungen gezeigt und das Selbstvertrauen gestärkt.

Das Stück "Mein Körper gehört mir" wird in drei Teilen, jeweils im Abstand einer Woche, gespielt. Voran geht eine Aufführung für Eltern und Lehrer. Erst danach wird das Stück für die Volksschulkinder aufgeführt, und zwar nicht im eigenen Klassenzimmer, sondern in einem leeren Raum, um ganz bewusst eine Grenze zwischen dem alltäglichen und jenem speziellen Unterricht zu ziehen.

Bei aller Aufklärung über sexualisierte Gewalt liegt der Schwerpunkt von „Mein Körper gehört mir“ in der Stärkung der Mädchen und Buben in einer angstfreien und lebensbejahenden Weise.



Kontakte:

Roland Heim
Koordinator Lions Club International Distrikt 114-O
2512 Tribuswinkel, Linke Ufergasse 44
Tel.: +43 650 2529843
Fax: +43 2252 87957
Email: rolandheim@aon.at

Günther Ebenschweiger,
Präsident Österreichisches Zentrum für Kriminalprävention
8020 Graz, Karlauer Straße 44
Tel.: +43-316-72 24 24
Fax: +43-316-72 24 24-24

Fr. Monika Gruber
Sekretariat:
8020 Graz, Karlauerstraße 44
Tel.: +43 316 72 24 24-0
Fax: +43 316 72 24 24-24
Email: info@aktiv4u.at

kinderstarkmachen@aon.at
www.aktiv4u.at



Lions Club International
Distrikt 114-O, Austria



Österreichisches
Zentrum für
Kriminalprävention

Mein Körper gehört mir

Mit interaktivem Theater gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Buben

„Mein Körper gehört mir“ ist für uns als Verein, aber in erster Linie als Menschen, als Mütter und Väter, ein Projekt, das absolute Priorität hat.

♂ *„Deine Eltern werden dir nicht glauben. Sie kennen mich und sie werden sagen, dass du schlecht und verlogen bist.“*

♂ *„Wenn du was sagt, komme ich ins Gefängnis. Die Mama und deine Geschwister werden dann böse auf dich sein.“*

♂ *„Die Mama wird sehr traurig sein, wenn sie das erfährt. Sie wird weinen, vielleicht wird sie auch krank und stirbt.“*

